

W37 Lydia Budiner

Tagesordnungspunkt: 12.2.1. 1 Basisdelegierte*r

Die Mehrheit ist weiblich, denn 42. Mio Menschen sind weiblich in Deutschland - von 83.Mio Gesamtbevölkerung! Die Vergangenheit, DIE Gegenwart, DIE Zukunft - das sind wir! Sogar das Alter als Lebensphase wird immer weiblicher - denn auch im Alter gibt es einen Frauenüberhang.

Obwohl immerhin 52% der Frauen in sog.kritischer Infrastruktur tätig sind, verdienen diese dort wenig und DIE Führungspositionen bleiben überwiegend männlich. "Kritische Infrastruktur" sind Organisationen oder Einrichtungen mit wichtiger Bedeutung für das staatliche Gemeinwesen, bei deren Ausfall oder Beeinträchtigung nachhaltig wirkende Versorgungsengpässe, erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit oder andere dramatische Folgen eintreten würden. Die meisten Frauen findet man dabei im Gesundheitssektor, wo 73% der Stellen von Frauen besetzt sind. Schaut man jedoch z.B. in die Universitätskliniken und dort auf Führungspositionen, so sind die nur zu 13% mit Frauen besetzt. In Zeiten von Corona haben Forschende deutlich häufiger publiziert - die Steigerung der PUblikationstätigkeit war jedoch bei Männern deutlich höher als bei Frauen.

Kurz: Wir sind noch weit davon entfernt, dass jeder Mensch die gleichen Chancen im Leben hat. Dabei kann die Mobilitäts-, Verkehrs- und Energiewende nur MIT Frauen gelingen. Ich möchte Frauen Mut machen, Ihren eigenen Weg zu beschreiten, auch wenn da (noch) Hürden sind, diese zu nehmen (wir arbeiten gemeinsam daran, diese aus dem Weg zu räumen). Wir sind die Vorbilder für unsere Töchter UND Söhne, wir sind das Rollenbild an dem sich unsere Kinder orientieren und wir gestalten heute die Zukunft, damit diese selbstverständlich weiblich bleibt, und weiblicher wird. Wir leben heute unseren Kindern vor, wie Partnerschaft gehen kann und wie frau Politik stärken kann. Dazu möchte ich beitragen - auch für meine Tochter.



Dipl.Bio. Dipl.-Ing. Lydia Budiner

Unternehmerin, Biologin,
Ingenieurin, Personal- und
Businesscoach

verheiratet, 1 Tochter

seit ca. 2019 Abgeordnete der
Stadtverordnetenversammlung
Hohen Neuendorf und Mitglied des
Finanz- und Wirtschaftsausschusses,
vorher sachkundige Einwohnerin im
Stadtentwicklungs- und
Umweltausschuss.